

## Gold und Silber bei der nationalen Informatikolympiade für Schüler der HTL Spengergasse



Schüler unserer Hochbegabtenförderung haben bei der diesjährigen nationalen Informatikolympiade den ersten und zweiten Platz belegt. Damit stellt die HTL Spengergasse gleich zwei von vier Mitgliedern des österreichischen Nationalteams, das Österreich bei der internationalen Informatikolympiade in Usbekistan vertreten wird. Die Internationale Informatikolympiade zählt zu den prestigeträchtigsten Programmierwettbewerben weltweit. An zwei Wettbewerbstagen messen sich die besten Nachwuchstalente aus über 80 Ländern. Für die besten Teilnehmerinnen und Teilnehmer winken Gold-, Silber- und Bronzemedailen.

Eines ist klar: Wer hier dabei ist, hat sich auf nationaler Ebene bereits gegen eine starke Konkurrenz durchgesetzt. Für uns bestätigt dieser Doppelerfolg, dass außergewöhnliche Leistungen entstehen können, wenn Talent auf das richtige Umfeld trifft. Wir gratulieren unseren beiden Schülern, Arash Jafarian und André Tremetsberger, herzlich und drücken die Daumen für die Internationale Informatikolympiade.

## Team der HTL Spengergasse belegt Platz 1 bei KI-Overnight-Hackathon



Richard Senger, Michael Steinmötzger und Paul Wenth, alle drei Mitglieder unserer Hochbegabtenförderung, haben beim OpenClaw Hack\_001 in Wien den ersten Platz belegt. Der Wettbewerb gilt als einer der größten Overnight-Hackathons, die bisher in Wien stattgefunden haben. Aufgabe war es, innerhalb von 24 Stunden innovative Lösungen auf Basis von künstlicher Intelligenz zu entwickeln.

Das Team nutzte diese Zeit konsequent: Die drei Schüler entwickelten ein System zur Automatisierung juristischer Dokumente. Ihr Programm zieht selbstständig relevante Daten aus Unternehmensinformationen, analysiert sie und erstellt daraus fertige Rechtstexte (wie etwa Datenschutzerklärungen).

Nach einem weitgehend schlaflosen Programmier-Marathon setzte sich das Team gegen die gesamte Konkurrenz durch. Ein besonderer Dank gilt der Austrian Excellence Society, die dem Team ein leistungsstarkes Mac Studio zur Verfügung stellte.

## Top-Platzierung bei ADV-Wettbewerb für Diplomprojekt der HTL Spengergasse

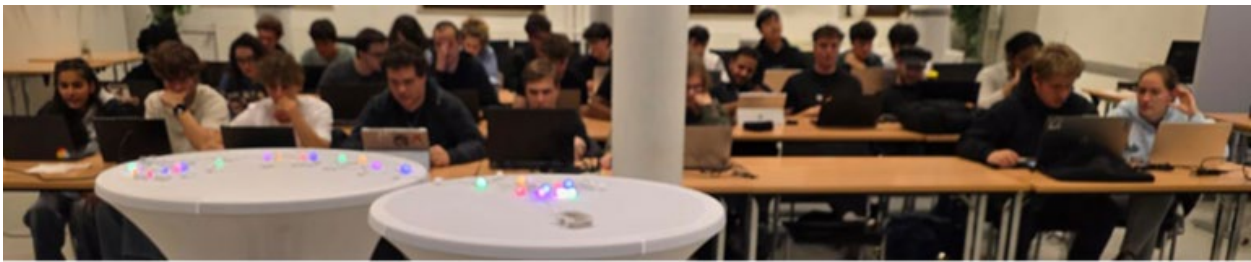


Beim diesjährigen ADV-Wettbewerb konnte sich ein Diplomprojekt der HTL Spengergasse unter zahlreichen Einreichungen einen Platz unter den Top 3 sichern. Im Mittelpunkt des Projekts steht ein autonom fahrender Roboter, der speziell für den Einsatz im öffentlichen Raum der Gemeinde Moosbrunn entwickelt wurde. Er befährt Gehsteige selbstständig und erkennt dabei mithilfe eines integrierten KI-Systems Vandalismusschäden wie Graffiti oder beschädigte Infrastruktur. Das Besondere an dem Roboter: Er erkennt Schäden vollständig autonom – ganz ohne menschliches Eingreifen.

Die gesammelten Daten werden nicht nur dokumentiert, sondern auch analysiert: Der Roboter identifiziert sogenannte Hotspots, also Orte mit gehäuftem Auftreten von Schäden, und stellt diese Informationen in einer benutzerfreundlichen Oberfläche den zuständigen Gemeindemitarbeitern zur Verfügung. Wartungs- und Reinigungsarbeiten lassen sich so gezielter und effizienter planen.

Das Team freute sich über die Gelegenheit, das Projekt einem breiten Publikum vorstellen zu können: „Auch wenn wir den Hauptpreis nicht gewinnen konnten, war es eine große Ehre, unser Projekt vor Publikum präsentieren zu dürfen.“ Die Platzierung unter den Top 3 gilt als Bestätigung dafür, dass automatisierte Lösungen für die Instandhaltung öffentlicher Räume nicht nur technisch machbar, sondern auch gefragt sind.

## sp3ng3rh4ck drittbestes CTF-Team in Österreich



Overall rating place: 787 with 41.501 pts in 2026

Country place: 3



= sp3ng3rh4ck



Das Team sp3ng3rh4ck unter der Leitung der Team-Captains Angela Stach aka CyberWasp und Andreas Stach aka kirkokirk ist abteilungsübergreifend zusammengestellt und vereint Schüler:innen aus der Höheren Lehranstalt für Informatik, Wirtschaftsingenieure, Fachschule und den Erwachsenenformen, die eines gemeinsam haben: Begeisterung für IT-Security und den Drang, komplexe Systeme zu verstehen und zu hinterfragen.

CTFtime ist die weltweite Übersichts- und Ranking-Plattform für internationale Capture-the-Flag-Wettbewerbe. Nur die 1000 besten Teams scheinen im Ranking auf. Damit ein Team aufsteigen kann, muss es an CTFs teilnehmen und möglichst viele Punkte gewinnen, indem Challenges in Bereichen wie Web Security, Kryptografie, Reverse Engineering, Open Source Intelligence und Forensik gelöst werden. Im Kalenderjahr 2025 erreichte sp3ng3rh4ck auf CTFtime weltweit Platz 856 und belegte in Österreich Platz 11, im aktuellen Jahr 2026 ist sp3ng3rh4ck das drittbeste Team Österreichs und weltweit auf Platz 787.

## HTL Spengergasse mit Österreichischem Umweltzeichen ausgezeichnet

Mit großer Freude dürfen wir bekannt geben, dass die HTL Spengergasse mit dem Österreichischen Umweltzeichen für Schulen ausgezeichnet wurde.

Die Schule erreichte dabei 91 von 50 erforderlichen Punkten und somit 182 % der notwendigen Gesamtpunktzahl und alle 34 Muss-Kriterien.

Als langjährige ÖKOLOG-Schule setzt die HTL Spengergasse zahlreiche Maßnahmen in den Bereichen Mülltrennung, Ressourcenschonung, Lebensmittelbewusstsein und nachhaltige Schulentwicklung um.

Die Auszeichnung ist zugleich Anerkennung und Motivation, diesen Weg konsequent weiterzugehen. Sie würdigt die zahlreichen Initiativen und Projekte, die von Lehrenden, Schülerinnen, Schülern und Mitarbeitenden gemeinsam getragen und umgesetzt werden. Die nächste Wiederauszeichnung ist für das Jahr 2030 vorgesehen.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Beteiligten, die mit ihrem Einsatz zu diesem Erfolg beigetragen haben.



## Blutspendenaktion: Ein wiederkehrender Erfolg



Am 24. März 2026 fand im Veranstaltungssaal der HTL Spengergasse erneut eine erfolgreiche Blutspendeaktion in Kooperation mit dem Österreichischen Roten Kreuz statt. Insgesamt nahmen 51 Personen teil, von denen 34 zur Blutspende zugelassen wurden. Besonders hervorzuheben ist der hohe Anteil an Erstspenderinnen und Erstspendern: 17 Personen spendeten erstmals Blut.

Ein Vergleich mit den Vorjahren zeigt eine insgesamt stabile Beteiligung auf hohem Niveau: 2024 nahmen 55 Personen teil (36 zugelassene Spender, 20 Erstspender), 2025 waren es 48 Teilnehmende (39 Spender,

16 Erstspender) und 2026 schließlich 51 Teilnehmende. Während die Zahl der zugelassenen Spender 2025 am höchsten war, bleibt der Anteil an Erstspendern besonders erfreulich hoch und zeigt das nachhaltige Interesse neuer Spenderinnen und Spender. Auch die Geschlechterverteilung blieb über die Jahre ähnlich: Männer stellen weiterhin den größeren Anteil der Spender, wobei 2026 insgesamt 19 Frauen und 32 Männer teilnahmen.

Die Blutspendeaktion verdeutlicht damit nicht nur die kontinuierliche Hilfsbereitschaft der Schulgemeinschaft, sondern auch die wichtige Rolle junger Menschen für die Sicherstellung der medizinischen Versorgung. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Beteiligten: Jede einzelne Spende trägt dazu bei, Leben zu retten.